



Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen

Fachkommission für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt

An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen

Vorlage des Stadtrats vom 09. Mai 2023: Erweiterung Schulanlage Steig

Bericht der Baufachkommission vom 24.07.2023

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Baufachkommission hat die Vorlage des Stadtrats vom 09. Mai 2023 an den 2 Sitzungen vom 07. Juni 2023 und 05. Juli 2023 eingehend und abschliessend beraten.

Dieser Bericht gibt eine kurze Einsicht über die Beratungen in der Baufachkommission.

1. Beratungsablauf

An der ersten Sitzung vom 07. Juni 2023 wurde uns die Vorlage von unserer Baureferentin SR Dr. Katrin Bernath, Bildungsreferent SR Dr. Raphael Rohner, Bereichsleiterin Bildung Katharina Menk und vom Abteilungsleiter Hochbau Thomas Hess vorgestellt. Die ersten Fragen zu einem Kostenvergleich mit ähnlichen Objekten und der Anzahl Veloparkplätze wurden kompetent beantwortet. Der Abteilungsleiter Hochbau legte uns eine Vergleichstabelle mit ähnlichen Schulhausbauten vor, auf welcher ersichtlich ist, dass unser Bauvorhaben kostenmässig im Durchschnitt aller dieser Vergleichsobjekte liegt. Weiter wurde uns ein Plan vorgelegt mit den Standorten und der Anzahl geplanten Veloparkplätze.

An der zweiten Sitzung vom 05. Juli 2023 wurden zuerst alle, vorgängig schriftlich eingereichten Fragen zu unserer Zufriedenheit beantwortet. Weiter wurden die Rückmeldungen aus den Fraktionen bekannt gegeben. Diese Vorlage wurde in den Fraktionen grossmehrheitlich positiv aufgenommen und alle Fraktionsvertreter signalisierten mehrheitliche Zustimmung ihrer Fraktionen.

Bei der Eintretensdebatte wurde kein Antrag auf Nichteintreten gestellt, somit ist die Baufachkommission einstimmig auf diese Vorlage eingetreten.

2. Zusammenfassung der Detailberatung

In der Detailberatung an der zweiten Sitzung führten zwei Kritikpunkte zu längeren Diskussionen. Es wurde angeführt, dass der Raum für die schülerergänzende Betreuung zu knapp bemessen sei. Das geplante Bauvorhaben erreicht eine Quote von 33% und liegt knapp unter dem Schnitt vergleichbarer Städte von 35%. Ein Kommissionsmitglied forderte eine Quote von 50% und stellte allenfalls ein Antrag auf Rückweisung an den Stadtrat, mit dem Auftrag die Räumlichkeiten zu vergrössern, in Aussicht. In der Diskussion wurde festgestellt, dass dieses politische Anliegen (Quote 50%) mit dieser Vorlage nur bedingt zu tun hat. Denn diese gewünschte Quote muss über das Ganze Stadtgebiet betrachtet werden und darf nicht nur auf ein Angebot abgestellt werden. Weiter wurde bemerkt, dass mit einer allfälligen Rückweisung, die ganze Planung von vorn wieder beginnen müsste. Das Projekt würde somit mehrere Jahre zurückgestellt und sogar gefährdet. Nach langer Diskussion wurde auf ein Rückweisungsantrag verzichtet.

Eine weitere Diskussion gab es auf Seite 16 der Vorlage, welche vorsieht, dass es in den Schulzimmern und den WC-Anlagen lediglich Kaltwasser gibt und auf das Warmwasser wegen dem vorgeschriebenem 72-stündigen Spülrhythmus aus Spargründen verzichtet wird. Dies konnten nicht alle Kommissionsmitglieder nachvollziehen und ein allfälliger Antrag im Grossstadtrat wurde in Aussicht gestellt.

Auf Seite 25 der Vorlage, bei der Tabelle der Investitionskosten, wurden in der Zwischenzeit die Kosten neu ermittelt und gemäss Baukostenplan (BKP) nachgeführt. Am Gesamtbetrag ändert sich nichts, jedoch bei der Aufteilung auf die einzelnen Positionen gibt es kleine Verschiebungen. Obwohl, wie schon geschrieben, sich an den Gesamtkosten nichts ändert, finden sie der guten Ordnung halber nachstehend die korrigierte und somit korrekte Tabelle.

Tabelle 3: Investitionskosten nach BKP

Gebäudeteil	BKP 1	BKP 2	BKP 3	BKP 4	BKP 5	BKP 9	Gesamt [Franken]
Schul- / Turnhallenneubau	642'700	10'960'700	161'900	-	480'700	493'900	12'739'900
Pavillon	286'400	3'036'100	3'500	-	161'900	67'300	3'555'200
Alte Turnhalle	75'900	1'254'900	2'500	-	43'500	45'000	1'421'800
Bestandesgebäude 9+11	16'200	133'600	-	-	5'000	23'400	178'200
Trotte	38'500	166'000	-	-	3'000	-	207'500
Aussenraum	354'200	951'300	3'100	1'518'100	60'700	-	2'887'400
Total beantragter Investitionskredit							20'990'000
Planungskredit (IER00031) bereits bewilligt							685'000
Total Gesamttotal							21'675'000

Die Investitionskosten wurden verifiziert und mit aktuellen Schul- und Turnhallenbauprojekten verglichen, sie liegen im Rahmen vergleichbarer Projekte.

Weiter gab es Fragen zur Heizung / Wärmeverbund, zur Baumbepflanzung, zur Materialwahl vom Dach des Pavillons, zu Minergie-P Eco, zu den Sportplatzbelägen, sowie zu weiteren Einsparmöglichkeiten. Alle Fragen wurden zu unserer Zufriedenheit beantwortet.

3. Schlussabstimmung

Die Baufachkommission hat in der Schlussabstimmung dieser unveränderten Vorlage mit 7 : 0 Stimmen zugestimmt, da die Notwendigkeit dieses Bauvorhaben ausgewiesen ist, die Kosten im Durchschnitt vergleichbarer Objekte liegen und uns ein gefälliges Projekt vorliegt.

Für die Baufachkommission:
Der Präsident



Markus Leu

Hemmental, 24.07.2023